

38. LV-Damenpokal und 4. Hannöverscher Ladies-Cup am 14.08.2022 in Steimbke

Am Sonntag fand in Steimbke im „Hotel zur Post“ der 38. Damenpokal des Skat-Landesverbands Niedersachsen/Bremen (LV03) statt, zugleich wurde der „4. offene hannöversche Ladiescup“ ausgetragen. Parallel war noch ein Mixed-Turnier angeboten, zu dem sich 17 Herren als Mixed-Partner für die anwesenden Damen angemeldet hatten.

Die Einladungen waren seit April im Umlauf, dennoch sind bis auf eine Ausnahme nur Skatspielerinnen der Verbandsgruppe Hannover erschienen. Gründe für die Nicht-Teilnahme gab es sicherlich reichlich, zumal der Pokaltag mitten in den niedersächsischen Sommerferien angesetzt war, dennoch hätten ein paar mehr Teilnehmerinnen auch aus anderen Verbandsgruppen der Veranstaltung sicherlich gut getan.

So mussten die 18 Damen der VG 30 und eine Spielerin aus Löhne unter sich die Pokalsiegerin ausspielen.

Der Pokaltag sollte um 10 Uhr starten, mit etwas Verzögerung ging es dann in die erste Runde, nach der sich Gertrud Kottner von Karo-As Nienburg mit 1499 Spielpunkten an die Spitze des Teilnehmerfeldes setzen konnte, gefolgt von Anita Thiemann (Asquetscher Garbsen, 1353), Ilona Fischer (SC HvF Schneverdingen, 1300) und Karin Haarstik (SK Letter, 1257).

Die Ergebnisse der zweiten Runde reichten, um den ersten Tisch ein wenig umzugruppieren, Ilona Fischer schnappte sich für 2344 Gesamtpunkte den ersten Rang, auf Platz zwei nun Christina Kranz (Karo 7 Hannover, 2292), gefolgt von Gertrud Kottner (2236) und Anita Thiemann (2085). Die Konkurrenz am zweiten Tisch war gefühlt noch weit genug entfernt, um mit entspanntem Spiel in die dritte Serie zu gehen.

Hier liefen dann die Karten für alle vier Damen nicht ganz so optimal, Kottner spielte sich knapp an die Spitze und führte den Tisch am Ende mit 3197 Punkten an. Die Verfolgerinnen vom zweiten Tisch konnten das Wettrennen um Platz 1 jedoch noch drehen, am Ende setzte sich Ute Sievers (TuS Davenstedt) mit einer Ausbeute von 1557 aus Runde 3 mit 3616 Gesamtpunkten uneinholbar an die Spitze und schickte Gertrud Kottner mit 3197 Gesamtpunkten auf Rang 2. Den dritten Platz belegte Sievers` Vereinskollegin Jennifer Hagenau mit 3164 Punkten. Platz 4 ging an Anita Thiemann (3111), Ilona Fischer wurde mit 3082 fünfte, es folgten Iris Busse (Schaumburger Buben, 3010) und Christina Kranz (2966). Ute Sievers erhielt eine kleine Siegestrophäe, die Siegerin und Platzierten wurden mit Geldpreisen für die guten Ergebnisse belohnt. Trotz der geringen Teilnehmerzahl waren 440 Euro als Preise für die ersten 7 Damen ausgeteilt worden, wobei der Landesverband sich sehr großzügig zeigte.

Die 17 Mixed-Partner der Damen spielten unter sich einen Preisskat aus, den nach drei Serien Detlev Haarstik vom Sk Letter mit 3606 Spielpunkten für sich entschied, gefolgt von Wilfried Schwake (Schaumburger Buben, 3478) und Rainer Witte (Karo 7 Hannover, 3396).

Die Mixed-Wertung gewannen Dieter Grahn/Ute Sievers (TuS Davenstedt, 6617) vor Wilfried Schwake/Iris Busse (Schaumburger Buben, 6488) und Rainer Witte/Christina Kranz (Karo 7 Hannover, 6362). Hauchdünn dahinter auf Platz 4, aber immer noch in den Geldpreis-Rängen, das Nienburger Duo Heinz Rosmaiti/Gertrud Kottner mit 6327 Punkten, Christian und Nele Möhring (Littken Borgwedell, 6244) räumten den letzten Geldpreis der Mixed-Wertung ab, in der die eingenommenen Startgelder in Höhe von 340 Euro an die ersten 5 Tandems verteilt wurden.